

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Straßentunnel Rheinuferstraße	12.000.000	0	12.000.00	0	Die Ertüchtigung des Straßentunnels Rheinuferstraße ist frühestens ab 2019 geplant.
Straßentunnel Herkulesstraße	10.170.000	16.748.000	26.918.000	3	Die im Rahmen der Grobkostenschätzung genannten Kosten basieren auf einem sehr umfänglichen Sanierungskonzept. Derzeit werden weitere Sanierungsvarianten geprüft, die ebenso den Regeln der Technik entsprechen jedoch zu einer günstigen Umsetzung der Sanierungsmaßnahme führen könnten. Zu dieser Maßnahme ist noch kein Baubeschluss gefasst worden.
Stadtbahn Rhein-Sieg, Bauabschnitt Zündorf Ranzeler Straße	11.160.000	-60.000	11.100.000	1	Die Maßnahme wurde 2002 im Rahmen einer Prioritätenliste aufgeführt und vom Rat beschlossen. Es gibt keinen konkreten Baubeschluss, die städtischen Kosten basieren auf einer Kostenschätzung.
Einbau von trockenen Löschwasserleitungen in Stadtbahntunneln	15.844.000	-12.334.000	3.510.000	3	Der Rat der Stadt Köln hat am 14.02.2017 die Änderung des Grundsatzbeschlusses vom 15.05.2001 sowie die Änderung des erweiterten Baubeschlusses vom 10.09.2009 beschlossen und verzichtet auf eine Ausstattung der Stadtbahntunnel mit trockenen Löschwasserleitungen. Der Einbau von trockenen Löschwasserleitungen sowie deren Einspeise- und Entnahmestellen in den Haltestellen wird fortgeführt. Durch den Ratsbeschluss werden die ursprünglich geplanten Mittel für die Ausstattung der Stadtbahntunnel nicht benötigt. Es besteht ein Bedarf an Mitteln für die Ausstattung der Haltestellen. Die Kosten für den Einbau von trockenen Löschwasserleitungen sowie deren Einspeise- und Entnahmestellen in den Haltestellen basieren auf einer Kostenschätzung.
Deutzer Brücke	23.904.396	-2.874.396	21.030.000	0	Aktueller Planungsstand - Arbeiten an rechtsrheinischer Rampe waren günstiger ausgefallen als ursprünglich angenommen. Nr-Rili hat hier keine Relevanz, da kein Schwerlastverkehr auf der Deutzer Brücke zugelassen ist.

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Severinsbrücke	28.054.555	11.161.445	39.216.000	0	Die vom Bund in 2011 eingeführte und einheitliche Nachrechnungsrichtlinie (kurz: Nr-Rili) hat ergeben, dass die Brücken in ihrem jetzt vorhandenen Zustand bereits heute kaum mehr in der Lage sind, die originären Belastungen aus den Einstufungsberechnungen (Brückenklasse 60 nach DIN 1072) ermüdungssicher aufzunehmen. Dies bedeutet mittelfristig, dass die Tragkraft der Brücken wesentlich umfassender erhöht werden muss, dies war bei der ursprünglichen groben Kostenschätzung noch nicht ersichtlich. Wie bei der Mülheimer Brücke wird dies auch bei der Severins- und Zoobrücke zu einer Erhöhung des Projektvolumens führen.
Zoobrücke	37.234.238	9.476.762	46.711.000	0	
Brücke Frankfurter Str.(B8) über die Stadtautobahn (B55a)	14.890.000	0	14.890.000	3	Die im Planungsbeschluss (3266/2016) des Rates im Jahr 2017 genannten Kosten entsprechen ersten Grobkostenschätzungen, die sich mit fortschreitender Planung konkretisieren. Es sind noch keine Baubeschlüsse gefasst worden.
3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn - P+R-Anlage	14.300.000	0	14.300.000	3	Die im Planungsbeschluss (2384/2016) des Rates im Jahr 2016 genannten Kosten entsprechen ersten Grobkostenschätzungen, die sich mit fortschreitender Planung konkretisieren. Es sind noch keine Baubeschlüsse gefasst worden.

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Herstellung von 8 stationären Verschlussystemen an der Kölner U-Bahn zum Schutz vor Hoch-/Grundhochwasser	16.650.000	0	16.650.000	2	Die im Planungsbeschluss (2379/2016) des Rates im Jahr 2016 genannten Kosten entsprechen ersten Grobkostenschätzungen, die sich mit fortschreitender Planung konkretisieren. Es sind noch keine Baubeschlüsse gefasst worden.
Stadtbahnanbindung Rondorf/Meschenich-Nord	94.010.000	0	94.010.000	1	Die im Planungsbeschluss (1614/2018) des Rates im Jahr 2018 genannten städtischen Kosten entsprechen ersten Grobkostenschätzungen, die sich mit fortschreitender Planung konkretisieren. Es sind noch keine Baubeschlüsse gefasst worden.
Thusneldastr. 15-17 Machbarkeitsstudie, Erw. Unterrichts- und Verwaltungsräume + TH	21.000.000	0	21.000.000	1	Keine weitere Änderung des Projektvolumens.
Ulrichgasse 1-3 (Kartäuserwall 30) Neubau Turnhallen und Mensa	12.000.000	0	12.000.000	1	Keine weitere Änderung des Projektvolumens.
Ulrichgasse 1-3 (Kartäuserwall 30) GI Trakt A + Energetische Sanierung Trakt B und Werkstätten	23.000.000	0	23.000.000	2+3	Die Entwurfsplanung der Generalsanierung des Berufskolleg Ulrepforte ist zur Zeit in Bearbeitung. Derzeit erfolgt die Planungsabstimmung der neuen Werkstattausrüstung. Erst danach kann die Kostenberechnung für die gesamte Sanierung erfolgen.

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Raderthalgürtel GI Schulgebäude + Turnhalle	74.000.000	6.000.000	80.000.000	3	Höhere Kostensicherheit infolge weitergeführter vertiefender Planung. Nachträgliche Ertüchtigung der Bodenplatte der 3-fach TH (Verstärkung gegen den anstehenden Wasserdruck und Abdichtung infolge eines heute genaueren Grundwassermesspegels und eines verschärften Berechnungsverfahrens infolge einer DIN-Änderung); Aufnahme in die Denkmalliste, dadurch verschärfte Auflagen.
Castroper Str. 7 Erw. GT incl. 2fach-TH	14.600.000	9.554.000	24.154.000		Keine weitere Änderung des Projektvolumens. Die Spezifizierung ist dem Rat bereits mitgeteilt worden.
Auf dem Sandberg Erweiterungsbau	11.000.000	0	11.000.000		Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017) Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren TU. Da es sich hier um eine TU-Vergabe handelt in der die Planung mit beauftragt wird, wird das Projekt bis zum Vergabebeschluss (= Ersatz für den Baubeschluss) in der Anlage 2 aufgeführt.
Zentralbibliothek Generalsanierung	15.800.000	15.635.500	31.435.500	3	Derzeit befindet sich eine Beschlussvorlage zu veränderten Kosten und Terminen in der Verwaltungsabstimmung.
Kölnischen Stadtmuseum Neubau und Generalinstandsetzung					Der Neubau des "Kölnischen Stadtmuseums" erfolgt im Zusammenhang mit der Realisierung der "Historischen Mitte". (siehe auch Ratsbeschluss vom 03.05.2018)
Römisch-Germanisches- Museum Erweiterung und Generalinstandsetzung	18.300.000	23.700.000	42.000.000	1	Gemäß Ratsbeschluss vom 19.12.2017 D. Nr. 2983/2017) kann die Planung bis zur Entwurfsplanung fortgeführt werden. Nach dem Übergang der Kulturprojekte an die Gebäudewirtschaft müssen nun zunächst die VgV-Verfahren zur Findung der Planungsbeteiligten vorbereitet werden.
Neubau Historische Mitte	115.000.000	0	115.000.000	1	Der Rat der Stadt Köln hat am 03.05.2018 einen erweiterten Planungsbeschluss auf der Grundlage der geänderten Rahmenbedingungen und der Weiterentwicklung des Wettbewerbsentwurfs getroffen. Zunächst werden nun die VgV-Verfahren zur Findung der weiteren Projektbeteiligten vorbereitet sowie die Abstimmungen zur Gründung einer gemeinsamen Projektorganisation mit der Hohen Domkirche begonnen.

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Wallraf-Richartz-Museum und Fondation Corboud Erweiterung	41.100.000	0	41.100.000	1	Unverändert.
Bezirksrathaus Rodenkirchen Neubau	18.117.750	0	18.117.750	1	Die Kosten für den Neubau des Bezirksrathauses wurden für den Wettbewerb mit einer Baukostenobergrenze festgelegt. Gewinner des Wettbewerbs ist das Architekturbüro JSWD Architekten GmbH & Co.KG. Zur Zeit wird das Verhandlungsverfahren mit dem Abschluss eines Vertrages als Generalplaner durchgeführt.
Kattowitzer Str. 3-fach TH und 4 UR	13.157.000	0	13.157.000	1	Planungsauftrag vom 29.01.2018. Derzeit werden die VgV-Verfahren für TGA, TWP und Projektsteuerung vorbereitet.
Gaedestraße Neubau mit TH	14.280.000	0	14.280.000	2	Kostenannahme Stand 23.05.16. Planung wurde aufgenommen, derzeit Grundlagenermittlung. Modulbauweise gem. Ratsbeschluss zu 0460/2016. Kostenschätzung liegt noch nicht vor.
Statthalterhofallee Neubau mit TH	10.830.000	16.700.000 (ohne Risikokosten), 23.700.000 (mit Risikokosten)	10.830.000	2	Kostenannahme Stand 23.05.16. Planung wurde aufgenommen, derzeit Grundlagenermittlung. Modulbauweise gem. Ratsbeschluss zu 0460/2016. Erhöhung der Zügigkeit durch geänderten Planungsbeschlusses 2850/2017. Kostenschätzung liegt noch nicht vor.

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Thessalonikiallee Neubau mit TH	14.030.000		14.030.000	2	Kostenannahme Stand 23.05.16. Planung wurde aufgenommen, derzeit Grundlagenermittlung. Modulbauweise gem. Ratsbeschluss zu 0460/2016. Zwei- statt Einfachsporthalle gem. Ratsbeschluss vom 30.06.16 i.V.m. 0276/2017. Kostenschätzung liegt noch nicht vor.
Friedrich-Karl-Str. Neubau mit TH	1.900.000	0	1.900.000	1	Derzeit durchläuft eine Beschlussvorlage zur Aufhebung des gefassten Planungsbeschlusses (4143/2013) die Fachgremien. Die an diesem Standort ursprünglich vorgesehene Modulbauweise lässt sich nicht umsetzen (damals geschätzte Gesamtkosten rd. 30 Mio. €). Diese Beschlussvorlage enthält einen neuen Planungsbeschluss bis LPH 3 einschließlich, s. Ds Nr. 1444/2016/1. Durchläuft die Vorlage die Fachgremien, ist ein Ratsbeschluss für den 05.07.2018 vorgesehen. Derzeit sind nur die Planungskosten bis LPH3 beschlossen und in der Tabelle aufgeführt.
Niehler Kirchweg 120 Erweiterungsbauten + 3 TH + 2 GI	35.000.000	14.850.000	49.850.000	2	Neuer Planungsbeschluss wurde am 15.03.2016 gefasst (1822/2015) auf Grund von Erweiterungen des Raumprogramms (Zwei Erweiterungsbauten, eine zusätzliche 3fach-Turnhalle sowie eine GI und ein Parkdeck) und daraus resultierenden Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten; die Planungskosten der LPH 1- 3 wurden mit 1,325 Mio. € beziffert. Die dargestellte Anpassung des Projektvolumens wurde bereits in 2016 mitgeteilt und ist unverändert. Sie resultiert aus einer höheren Kostensicherheit infolge weitergeführter vertiefender Planung sowie aufgrund einer notwendigen Komplettauslagerung des Schulbetriebs. Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets.
Alte Wallgasse 10 Generalinstandsetzung Trakt A, B	18.000.000	0	18.000.000	2	Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017)

Spezifizierung des Projektvolumens auf Basis eines prognostizierten Kostenorientierungswertes bei Großbauprojekten innerhalb der LPH 1-3 HOAI im Hochbau, Straßenbau, Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau

Maßnahme	Erste Grobkostenschätzung in der Planungsphase (prognostizierter Kostenorientierungswert) in €	Spezifizierung des Projektvolumens aufgrund fortschreitender und erweiterter Planung in €	Fortgeschriebener prognostizierter Kostenorientierungswert in €	Leistungsphase	Anmerkungen
Alte Wallgasse 10/ Palmstr. 1 (Grundstück der ehemaligen Grundschule) Erweiterungsbau 1/2zünftig	13.000.000	0	13.000.000		Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017) Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren TU. Da es sich hier um eine TU-Vergabe handelt in der die Planung mit beauftragt wird, wird das Projekt bis zum Vergabebeschluss (= Ersatz für den Baubeschluss) in der Anlage 2 aufgeführt.
Frankstr. 26 (GE Innenstadt) Erweiterungsbau	9.000.000	0	9.000.000	3	Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017)
Severinswall (GE Innenstadt) Abriss und Neubau	30.000.000	0	30.000.000		Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017) Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren TU. Da es sich hier um eine TU-Vergabe handelt in der die Planung mit beauftragt wird, wird das Projekt bis zum Vergabebeschluss (= Ersatz für den Baubeschluss) in der Anlage 2 aufgeführt.
Zusestr./Kölner Str. Neubau 3/5 Züge mit 3- fach Turnhalle, hochwertige Modulbauweise	55.000.000	0	55.000.000		Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017) Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren TU. Da es sich hier um eine TU-Vergabe handelt in der die Planung mit beauftragt wird, wird das Projekt bis zum Vergabebeschluss (= Ersatz für den Baubeschluss) in der Anlage 2 aufgeführt.
Escher Str. 247 Erweiterungsbau GT und GI	36.000.000	4.000.000	40.000.000	3	Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017)
Kretzerstr. 5-7 Erweiterungsbau	15.000.000	0	15.000.000	2	Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017)
Am Altenberger Kreuz/Siegburger Str.	15.000.000	0	15.000.000		Die Maßnahme ist Bestandteil des GU-/TU-Maßnahmenpakets. (Vorlagennummer 0864-2017) Maßnahme derzeit im Vergabeverfahren TU. Da es sich hier um eine TU-Vergabe handelt in der die Planung mit beauftragt wird, wird das Projekt bis zum Vergabebeschluss (= Ersatz für den Baubeschluss) in der Anlage 2 aufgeführt.